

Aus Extrablatt vom 03.10.2018

Jedes Los zählt: Lions Club übergibt Reinerlös-Spende an KiTa und Hospizdienst

Von Patrizia Wackers 28.09.18, 10:13 Uhr



Spendenübergabe durch die Präsidentin des Lions Club, Anke Riefers, an den Kinderschutzbund Sankt Augustin und an den Ambulanten Hospizdienst.

Foto: Wackers

Sankt Augustin -Die Kinder der KiTa „Casa Lu“ in Sankt Augustin können sich freuen: sie bekommen nämlich jetzt ein Sonnensegel, finanziert durch eine Spende des Lions Club: „Diesen Sommer war es arg warm für die Kinder. Ab jetzt sind sie vor der Sonne besser geschützt“, freut sich KiTa-

Leiterin Tanja Naumann. Derzeit werden in der Einrichtung in der Wehrfeldstraße 15 Kinder im Alter von elf Monaten bis drei Jahren betreut. Die Mitglieder des Lions Club hatten dieses Jahr gut 3.000 Lose verkauft: Beim Familienfest in Birlinghoven, beim Burgstraßenfest in Menden, bei einer Veranstaltung der Steyler Missionare sowie beim Hangelarer Spektakel. Hier halfen auch die Erzieherinnen der KiTa mit. „Deshalb ist auch so viel Geld zusammen gekommen“, lobte die Präsidentin des Lions Club Sankt Augustin, Anke Riefers, die Mitarbeiterinnen der „Casa Lu“. Die Spende ist der Reinerlös aus der Benefizverlosung des Lions Clubs beim Hangelarer Spektakel. Der erste Preis war eine Vespa Primavera 50 4T. Insgesamt kamen 4.400 Euro zusammen.

„Jedes Los ist ein Gewinn“, sagte Anke Riefers bei der Übergabe des symbolischen Schecks an Sibylle Friedhofen, Vorsitzende des Sankt Augustiner Kinderschutzbundes, für die KiTa „Casa Lu“ sowie an Gerhard Schmidt-Wahl, Vorsitzender des Ambulanten Hospizdienstes in Sankt Augustin. Auch der Ambulante Hospizdienst hat 2.200 Euro erhalten. Das Geld wird für die Ausbildung von Ehrenamtlern für die Betreuung schwerkranker Menschen benötigt. „Dafür gibt es keine staatlichen Zuschüsse“, so Gerhard Schmidt-Wahl, „dabei braucht jeder Mensch Unterstützung im letzten Lebensabschnitt und jemanden der ihm zuhört und ihm hilft“. Der Ambulante Hospizdienst bietet auch ein Trauercafe sowie Einzelgespräche an. Im Januar beginnt der neue Ausbildungskurs. Es werden hierzu Menschen gesucht, die bereit sind, ehrenamtlich für den Ambulanten Hospizdienst zu arbeiten. Auch die KiTa „Casa Lu“ sucht noch professionelle Hilfe. Denn das Sonnensegel ist so groß, dass es fachgerecht angebracht werden muss.